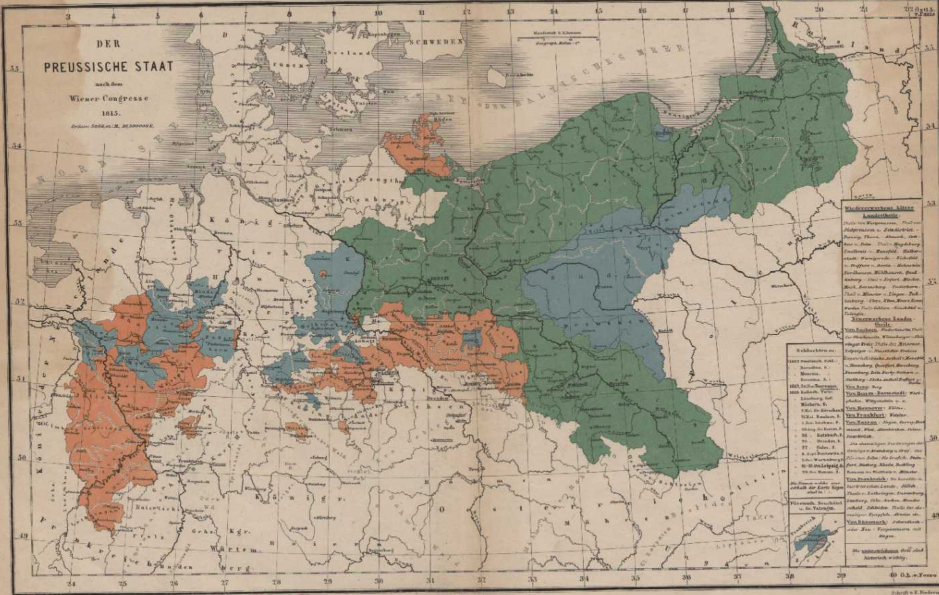
DER
PREUSSISCHE STAAT
nach dem
Wiener Congresse
1815.
Grösse: 5058,93 □M. 10,500000 E.
Schlachten etc.
Die Namen welche ausserhalb der Karte liegen sind in ( ).
Fürstenth. Neuchâtel u. Gr. Valengin.
Frankreich
Wiedererworbene ältere Landestheile.
Neuerworbene Landestheile.
Von Sachsen
Von Berg: Berg
Von Hessen-Darmstadt: Westphalen, Wittgenstein u. a.
Von Hannover: Klötze.
Von Frankfurt: Wetzlar
Von Nassau: Siegen
Von Frankreich:
Von Dänemark: Schwedisch- oder Neu-Vorpommern mit Rügen.
Die unterstrichenen Orte sind historisch wichtig.
SCHWEDEN
OST SEE oder BALTISCHES MEER
NORD SEE
Seeland
Fünen
Kopenhagen
Bornholm
Rügen
BERLIN
Dresden
Prag
Nürnberg
Königr. Baiern
Kgr. Würtemberg
Grhz. Baden
Frankreich
Königr. Sachsen
Königreich Hannover
Oesterreich
Russland
Polen
40 O. L. v. Ferro
22 Oestl. L. v. Paris

Entworfen u. bearbeitet v. Leeder, gezeichnet v. C. Gräf.

Weimar: Geographisches Institut.
1866.

Schrift v. E. Biedermann.